

April 1960 und erhob den vollgenossenschaftlichen Zusammenschluß zum Gesetz. Es ist ein Beweis der schöpferischen Anwendung des Leninschen Genossenschaftsplans durch unsere Partei, daß in der Deutschen Demokratischen Republik der vollgenossenschaftliche Zusammenschluß bei offener Grenze gegenüber dem imperialistischen Westdeutschland unter ständigem Einfluß der imperialistischen Ideologie und bei besonders fest verwurzelten alten bäuerlichen Traditionen in einer relativ kurzen Zeit vollzogen wurde. In dieser Zeit hat das Zentralkomitee rechtzeitig und zu jedem Abschnitt der Entwicklung richtige Beschlüsse mit den entsprechenden Losungen gefaßt. Auf dem VI. Deutschen Bauernkongreß hat die Partei zum ersten Male mit den Delegierten aus der vollgenossenschaftlichen Landwirtschaft über die weiteren Aufgaben der Festigung und Entwicklung der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften beraten. Auf dem VII. Deutschen Bauernkongreß wurde eine neue Etappe der Entwicklung unserer Landwirtschaft eingeleitet.

Die Veränderung des Kräfteverhältnisses in der Welt zugunsten des sozialistischen Lagers und der Kräfte des Friedens, die beharrliche ideologische Überzeugungsarbeit im Dorf über die sozialistische Perspektive und die beispielhafte Entwicklung vieler fortgeschrittener landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften und volkseigener Güter führten dazu, daß in den Jahren 1958 bis 1960 besonders die starken Mittelbauern Mitglieder der LPG wurden.

Der Zusammenschluß aller Bauern in LPG vollzog sich in den Bezirken der Deutschen Demokratischen Republik unterschiedlich. Während in den meisten Bezirken die überwiegende Mehrzahl der Bauern bereits in den Jahren 1958 bis 1959 den LPG beitraten, blieben in dieser Zeit besonders die Bezirke Karl-Marx-Stadt, Dresden, Cottbus, Suhl und Gera zurück. In diesen Bezirken wurden die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft und die Klärung der sozialistischen Perspektive unter den Bauern lange Zeit dem Selbstlauf überlassen.

Die Entscheidung der Bauern, von der einzelbäuerlichen zur genossenschaftlichen Landwirtschaft überzugehen, erfolgte zum historisch richtigen Zeitpunkt. Sie entspricht dem Charakter unserer Epoche, die durch den weltweiten Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus gekennzeichnet ist. Die Ergebnisse der genossenschaftlichen Entwicklung, vor allem in den Bezirken Leipzig, Halle und Magdeburg, in denen die überwiegende Mehrzahl der LPG sich gefestigt hat, erbringen den Beweis, daß heute die Anfangsschwierigkeiten in einer Reihe landwirtschaftlicher